

Aktivitäten des Fördervereins Synagoge Könen e.V. 2011

1. Besuch des christlich-jüdischen Gottesdienstes in der Basilika St. Matthias in Trier am 13. März 2011.
2. Teilnahme an der Lesung mit Lea Fleischmann am 29. März in der Stadtbibliothek Trier.
3. Teilnahme an der Jahrestagung der LAG Gedenkarbeit Rheinland-Pfalz in Alzey am 2. April 2011 (Dr. Pascale Eberhard, Willi Körtels).
4. Sitzung des Vorstandes am 12. April in Wawern.
5. Teilnahme am Dialogabend „Sterben, Tod und Hoffnung auf neues Leben im Judentum und Christentum“ der Trierer Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit am 3. Mai im Gemeindesaal der Jüdischen Kultusgemeinde Trier.
6. Sitzung des Vorstandes am 15.5.2011 in Wawern.
7. Recherche zum Buch „Die jüdische Schule in der Region Trier“ (August 2010 bis April 2011).
8. Vorbereitung des Besuchs von Miriam Neumeier aus Israel vom 14. bis 20. September 2011 in Trier (April bis August 2011).
9. Gespräch mit Ortsvorsteher Dr. Greis am 19.5.2011 in Konz-Könen wegen Errichtung einer Gedenktafel für die Opfer des Holocausts.
10. Preisverleihung der Europa-Stiftung Trier zum 70. Jahrestag der Deportation Luxemburger und Trierer Juden ins Getto Litzmannstadt am 25. Juni 2011 an Frau Dr. Pascale Eberhard anlässlich des Quattropole-Festes.
11. Eröffnungsveranstaltung der Ausstellung zu Elise Haas an der Universität Trier am 14. Juli 2011:
Begrüßung: Leiterin der Universitätsbibliothek Trier, Frau Hildegard Müller, Einführungsreferat: Willi Körtels, Konz, Musikalische Begleitung von Reza Solimani, Trier . Dauer der Ausstellung: 13. Juli bis 30. Oktober 2011.
12. Bericht über die Ausstellung Elise Haas an der Universität Trier in der Sendung „Landesart“ des SWR Fernsehen am 27. August 2011 um 19.15 Uhr. Regie: Andreas Berg.
13. Begleitung von Miriam Neumeier, Israel, und ihrer Kinder Adi Liberty und Dr. Yididia Neumeier anlässlich ihres Besuches in Trier vom 14. bis 20. September.
14. Eröffnung der Ausstellung zum 70. Jahrestag der Deportation vom 16.10.1941 in der Konstantin-Basilika Trier. Der Überlebenskampf jüdischer Deportierter aus Luxemburg und der Region Trier im Getto Litzmannstadt. Briefe-Fotos-Dokumente. (Dr. Pascale Eberhard). Dauer: 16. Oktober bis zum 9. November 2011.
15. Vortrag von Maria Goldstein (Lodz) über die Stadt Lodz vor dem 2. Weltkrieg in der Stadtbibliothek Konz (Dr. Pascale Eberhard).
16. November 2011: Ausstellung „Deportation vom 16.10.1941 nach Litzmannstadt/Lodz in Luxemburg
17. Vortrag zur jüdischen Schule in der Region Trier vor Mitgliedern des Vereins Katholischer Lehrerinnen in der Stiftskurie St. Paulin in Trier am 25. Oktober 2011 (Willi Körtels).
18. Vortrag über Elise Haas im Bürgerhaus Wiltingen im Rahmen der Sonntagsmatinee am 30. Oktober 2011. (Willi Körtels).

19. Filmvorführung „Jakob der Lügner“ von Frank Beyer in der VHS Trier. Moderation Michael Schulz und Dr. Pascale Eberhard.
20. Vortrag zur Geschichte der Juden von Oberemmel im Bürgerhaus Oberemmel am 9. November 2011 im Rahmen der VHS-Bildungsprogramms. (Willi Körtels).
21. Teilnahme an der Lehrerfortbildung „Zeitzeugen sind nicht verstummt – Gesprochene Erinnerungen“ mit Prof. Dr. Wolfgang Benz und Dr. Barbara Distel in der Gedenkstätte Hinzert. 14.11.2011
22. Oktober/November 2011: Recherche nach dem jüdischen Lehrer Michael Levy und nach dem Nachlass von Elise Haas vermutlich in Lyon

Info: Unsere Homepage mahnmal-trier.de verzeichnet von Juli 2010 bis Juni 2011 über 10 000 Besucher.